

Datenschutz in der Praxis: DSGVO sicher anwenden

VVT, DSFA und TOMs strukturiert einordnen und anwenden

Der Fokus dieses Seminars liegt nicht auf einer Wiederholung klassischer Datenschutzgrundlagen oder Update-Themen, sondern auf dem Zusammenspiel zentraler Datenschutzinstrumente und deren praktischer Anwendung im Arbeitsalltag. Du erhältst einen kompakten Überblick über Strukturen, Rollen und Entscheidungslogiken im Datenschutz und lernst, wie sich rechtliche Anforderungen sinnvoll in Organisationen umsetzen lassen. Dieses Seminar ist kein Grundlagenkurs und kein reines Datenschutz-Update. Der Mehrwert liegt in der strukturierten Einordnung, der Verknüpfung bestehender Datenschutzbausteine und der praxisnahen Anwendung über einzelne Regelungsbereiche hinaus.

Modul 1: Webinar

3,5 Stunden

Datenschutzorganisation verstehen und wirksam strukturieren

- Du ordnest Datenschutz als Steuerungsaufgabe im Unternehmen ein.
- Du erfährst, was Rechenschaftspflicht in der Praxis wirklich verlangt.
- Du bewertest Verarbeitungen risikoorientiert statt nach Bauchgefühl.
- Du verstehst, wie VVT, DSFA und TOMs ineinandergreifen.

Modul 2: Webinar

3,5 Stunden

Datenschutzorganisation praktisch umsetzen und bewerten

- Du grenzt Verantwortlichkeit, Auftragsverarbeitung und gemeinsame Verantwortung sauber ab.
- Du bekommst Antworten auf Dauerbrenner wie Löschkonzepte, Cloud-Einsatz und Betroffenenrechte.
- Du weißt, worauf Aufsichtsbehörden im Prüffall schauen.
- Du wendest das Gelernte direkt auf reale Fälle an und diskutierst Lösungswege.

Inhalte

Datenschutz als Organisationsaufgabe: Einordnung und Zielsetzung

- Datenschutz als Teil der Unternehmenssteuerung.
- Aufbau und Zielsetzung eines Datenschutzmanagementsystems.
- Einbindung der Leitungsebene und Fachbereiche.
- Verankerung einer nachhaltigen Datenschutzkultur.

Rechenschaftspflicht und risikoorientierter Ansatz

- Bedeutung der Nachweis- und Dokumentationspflicht.
- Risikobewertung als Grundlage aller Maßnahmen.
- Ableitung angemessener Schutzmaßnahmen.
- Umgang mit Restrisiken und Entscheidungsdokumentation.

Zusammenspiel von VVT, DSFA und TOMs

- VVT als Ausgangspunkt der Datenschutzsteuerung.
- Identifikation risikobehafteter Verarbeitungen.
- Durchführung und Dokumentation von DSFAs.
- Ableitung und Prüfung technischer und organisatorischer Maßnahmen.

Rollenmodelle und Verantwortlichkeiten

- Abgrenzung Verantwortlicher, Auftragsverarbeiter, gemeinsame Verantwortliche.
- Rolle der Geschäftsführung.
- Stellung und Aufgaben von Datenschutzbeauftragten.
- Zusammenarbeit zwischen IT, Fachabteilungen und Datenschutz.

Typische Praxisfragen aus Organisationen

- Löschkonzepte und Altdaten.
- Cloud- und Dienstleistereinsatz.
- Datenschutz im Arbeitsalltag.
- Betroffenenrechte in der Praxis.
- Umgang mit Datenschutzverletzungen.

Erwartungen der Aufsichtsbehörden

- Prüfungsfokus und typische Beanstandungen.
- Anforderungen an Dokumentation und Nachweisführung.
- Verhalten im Prüf- oder Auditfall.

Praxisfälle und gemeinsame Einordnung

- Analyse realer Verarbeitungssituationen.
- Risikoabwägung und DSFA-Entscheidung.
- Ableitung geeigneter TOMs.
- Gemeinsame Bewertung von Lösungsansätzen.

Lernumgebung

In deiner Online-Lernumgebung findest du nach deiner Anmeldung nützliche Informationen, Downloads und Extra-Services zu dieser Qualifizierungsmaßnahme.

Dein Nutzen

- Du verstehst, wie zentrale Datenschutzinstrumente wie VVT, DSFA und TOMs zusammenwirken.
- Du kannst Rollen und Verantwortlichkeiten im Datenschutz sinnvoll einordnen und ausgestalten.
- Du priorisierst Datenschutzthemen klarer und steuerst sie strukturierter.
- Du ordnest typische Praxisprobleme sicher ein und triffst fundierte Entscheidungen.
- Du vermittelst Datenschutz verständlich gegenüber Fachbereichen und Management.

Methoden

Impulsvorträge, moderierte Diskussionen, praxisnahe Fallbeispiele sowie Gruppenarbeiten. Der Schwerpunkt liegt auf Verständnis, Einordnung und Anwendung.

Teilnehmer:innenkreis

Das Seminar richtet sich an Datenschutzbeauftragte, Datenschutzkoordinator:innen sowie Fach- und Führungskräfte, die bereits mit Datenschutzthemen arbeiten, Grundkenntnisse mitbringen und ihr Wissen strukturiert vertiefen und einordnen möchten.

Open Badges - Zeige auch digital, was du kannst.

Open Badges sind anerkannte, digitale Teilnahmezertifikate. Diese verifizierbaren Nachweise sind der aktuelle Standard für die Einbindung in Karrierenetzwerken wie z.B. LinkedIn.

Damit zeigst du digital, über welche Kompetenzen du verfügst.

Nach erfolgreichem Abschluss erhältst du von uns ein Open Badge.

Mehr erfahren kannst du unter:

<https://www.haufe-akademie.de/seminare-lehrgaenge/trending-topics/open-badges>



Details zur Weiterbildung

Seminar | Online

1 Tag

Haufe Akademie GmbH & Co. KG

Munzinger Straße 9, 79111 Freiburg, www.haufe-akademie.de, Beratung: Tel.: +49 761 595339-00, service@haufe-akademie.de